

Medienmitteilung Nr. 3 / 21. Juli 2017

Erhebliche Waldbrandgefahr

Aufgrund der immer noch geringen Mengen an Niederschlägen im Kanton Basel-Landschaft ist die Lage weiter angespannt. Die Waldbrandgefahr wurde auf die Stufe 3 (orange) angehoben. Deshalb gelten weiterhin die Verhaltensempfehlungen des Kantonalen Krisenstabes und des Amtes für Wald beider Basel vom 23. Juni 2017.

In der ganzen Region ist in den vergangenen Wochen immer noch zu wenig Niederschlag gefallen. Die prognostizierten Niederschläge sind marginal und zu wenig, um von einer Entspannung zu reden.

Der Kantonale Krisenstab und das Amt für Wald rufen die Bevölkerung auf, die am 23. Juni 2017 publizierten Verhaltensempfehlungen weiter zu beachten:

- Werfen Sie keine Zigaretten, andere Raucherwaren oder Streichhölzer weg;
- Entfachen Sie Feuer nur an den offiziellen, fest eingerichteten Feuerstellen - oder verzichten Sie ganz aufs Feuer vor allem wenn es windet;
- Verzichten Sie im Wald und an Waldrändern auf die Nutzung von mitgenommenen Gartengrills und improvisierten Feuerstellen (Wurzelbrände unter der Oberfläche);
- Entfernen Sie allfälliges, brennbares Material in unmittelbarer Umgebung zur offiziellen Feuerstelle (Totholz, Laub, dürres Gras);
- Überwachen Sie dauernd die Feuerstelle und die angrenzende Umgebung;
- Löschen Sie vor dem Verlassen der Feuerstelle das Feuer und die Glut vollständig.

Der Kantonale Krisenstab (KKS) und das Amt für Wald danken für Ihre Vorsicht.

Beilagen:

- FAQ's (auch publiziert auf www.kks.bl.ch)
- Uebersicht der Massnahmen in den Gemeinden BL (auch publiziert auf www.kks.bl.ch)

www.kks.bl.ch

E-Mail: kks@bl.ch (Antwort in der Regel innerhalb von 24 Stunden)

www.waldbrandgefahr.ch

Amt für Wald beider Basel

Liestal, 21. Juli 2017

Weitere Auskünfte

Holger Stockhaus

T 061 552 59 95

Waldschutzbeauftragter beider Basel